

## Projektdarstellung

### „Kinder- und Jugendarbeit“-Sonderprojekt in Corona-Krisenzeit(en)

Projektname: **#AUF - Urban Art Workshop im evang. Jugendhaus Konstanz**

#### Projektbeschreibung:

Ab dem 2. Juni 2020 durften nach fast drei monatigem Lockdown die Jugendhäuser wieder öffnen. Das hat das evangelische Jugendhaus als erste Einrichtung in der Stadt zum Anlass genommen, ein kräftiges Signal ins Quartier zu senden, dass Kinder und Jugendliche ihr Haus wieder zurück haben. Das Haus ist das einzige Jugendhaus, welches in Trägerschaft der evangelischen Kirche Baden ist.

An drei Tagen in den Pfingstferien organisierten die Mitarbeiter des Jugendhauses zusammen mit dem Künstler Bert Binnig einen Urban Art Workshop. Dieser hatte zum Ziel, sich in sicherer Umgebung wieder zu treffen, Vermisstes neu zu entdecken und dies in Gemeinschaft unter Freunden mit kreativen Mitteln zum Ausdruck zu bringen.

So entstanden ein überdimensionaler, bunter Schriftzug aus Holz im Vorgarten - #AUF - Zusätzlich sprayten die 10 Jugendlichen Dinge, die ihnen im Jugendhaus wichtig sind, auf drei große sechs bis neun Meter lange Bahnen. Diese wurden zum Finale des Workshops außen an die Hausfassade befestigt und senden bis heute ein lebendiges positives Signal ins Quartier.

Alle Beteiligten gingen unter den besonderen Corona-Auflagen (Maske und Hygieneregeln) sehr verantwortungsvoll miteinander um und erlebten so eine "neue" Normalität in vertrauter Umgebung - in ihrem Jugendhaus -.

Bei dieser Aktion erfuhren die Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 18 Jahren wieder Gemeinschaft, die sie seit Mitte März durch die Einschränkungen sehr vermisst hatten. Nach langer Stille wird wieder fröhliche Lebensfreude versprüht, die jeder Passant in der Gottlieberstrasse sehen und spüren kann. Nicht selten bleiben Menschen stehen, schauen und ziehen mit einem Lächeln im Gesicht weiter - was möchten wir mehr?! -

#### Voraussetzungen / Empfehlungen zur Umsetzung:

Aufgrund der Coronapandemie musste das Jugendhaus wie alle Jugendhäuser mit Beginn des Lockdown schließen. Für die Jugendlichen die hier ihren Treffpunkt haben, bedeutete es eine Zeit ohne Freunde und alleine zu Hause.

Idee: 10 Jugendliche waren eingeladen Dinge, die ihnen im Jugendhaus wichtig sind, oder ihnen während des Lockdown gefehlt haben unter Anleitung künstlerisch darzustellen. Die Ergebnisse wurden in den sozialen Medien ( Instagram und Facebook ) eingestellt.

[Bitte als \*.pdf abspeichern und zurück ans EKJB!]

Zeitlicher Bedarf sind drei Tage mit 6 Stunden und gutes Wetter. Die Sprühaktion kann nur draussen durchgeführt werden

Materialbedarf / Anschaffungen:

Die Material- und Anleitungskosten des Künstlers beliefen sich auf 2880,- €

- 3 Banner Markisenstoff (2x6 Meter, 1x9 Meter)
- 25 Dosen Sprühfarbe
- Verbrauchsmaterial wie Stifte, Eddings, Caps, Papier, Karton, Klebeband, Abdeckmaterial und Cutter
- Holz für den Schriftzug und die Befestigung
- lange Tische (z.B. Tapeziertische)
- Masken zum Sprühen, Einweg-Handschuhe
- Akku-Schrauber

Ansprechpartner\*in für weitere Informationen:

Evangelische Jugendhaus, Frau Stefanie Körber: [info@jugendhaus-konstanz.de](mailto:info@jugendhaus-konstanz.de)

Home Base, Bert Binnig: [binnig@design-homebase.de](mailto:binnig@design-homebase.de)